

Wwe. Dr. THANISCH, ERBEN THANISCH VDP



Das traditionsreiche Weingut schaut auf eine mehr als 375-jährige Geschichte zurück. Heute leitet Sofia Thanisch in 4. Generation unter ausschließlich weiblicher Führung die Geschicke dieses Vorzeige-Weinguts. Ihre Tochter Christina hat mit dem Jahrgang 2018 die Verantwortung im Keller übernommen und steht als 5. Generation mit Frauen-Power für Kontinuität. Neun Hektar Reben in den berühmtesten Lagen in und um Bernkastel – Badstube, Lay, Graben, und Doctor sowie Juffer-Sonnenuhr – sind ausschließlich mit Riesling bestockt. In der berühmtesten und teuersten Spitzenlage an der Mosel, dem „Berncasteler Doctor" (zweimal mit c statt mit k geschrieben), die selbst nur 3,3 Hektar groß ist, gehört fast ein ganzer Hektar zum VDP-Weingut Witwe Dr. H. Thanisch – Erben Thanisch.

Ein langer und komplizierter Name, aber der ist notwendig, um eine klare Unterscheidung zu den anderen beiden Thanisch-Weingütern (Thanisch in Lieser und Thanisch Erben Müller-Burggraef) zu haben. Das 1884 erbaute Gutshaus selbst liegt auf der Kueser Seite direkt am Ufer der Mosel. Von seiner traumhaften Terrasse hat man einen spektakulären Blick auf die Bernkasteler Weinberge mit der Burg Landshut (eines der ältesten Bauwerke an der Mosel).

Genauso spektakulär sind die Rieslinge, die bis auf den trockenen Gutswein und die Großen Gewächse alle feinherb oder fruchtsüß ausgebaut werden.

4,5 Sterne VINUM 2025

Doctor Riesling GG 2023



Wer glaubt, dass nur die fruchtsüßen Rieslinge aus dem Doctor, der teuersten und renommiertesten Spitzenlage an der Mosel, grandiose Weltklasse-Weine sind, wird mit dem trockenen Grossen Gewächs eines Besseren belehrt. Ein enorm saftiger Auftakt von konzentrierter Pfirsich- und Mirabellenfrucht erbringt viel Druck am Gaumen, ein feiner Schmelz verleiht Weichheit. Der Wein wirkt rund und warm, geradezu fordernd mit seiner intensiven, schiefrigen Mineralität, aber nie fett oder überladen. Im Gegenteil: Trotz aller Intensität bleibt er verspielt, das sehr lange Finale glänzt mit vornehmer Eleganz und überzeugender Spannung. Der 2023er sollte noch 2 bis 3 Jahre Flaschenreife bekommen, dann wird er ein exzellenter Terroirwein mit einem Potenzial von gut 10 bis 15 Jahren.

97 Punkte James Suckling (Stuart Pigott)

Weinsorte:	◯
Trinken bis:	**2035**
Inhalt:	**0,75 L**
Passt zu:	